

Produktname: VAV3 (6C5) Kaninchen-monoklonaler Antikörper**Katalog-Nr.: AMRe19744**

Nur für Forschungszwecke.

Zusammenfassung

Beschreibung	Rekombinanter monoklonaler Kaninchenantikörper
Host	Kaninchen
Anwendung	WB,ICC/IF,FC,IP
Reaktivität	Menschlich
Konjugation	Unkonjugiert
Modifikation	Unverändert
Isotyp	IgG
Klonalität	Monoklonal
Form	Flüssig
Konzentration	0,5 mg/ml. Die Konzentration dieses Produkts kann chargenabhängig sein.
Lagerung	Aliquotieren und bei -20°C lagern (12 Monate haltbar).Frost/Tau-Zyklen vermeiden.
Versand	Eisbeutel
Puffer	Kaninchen-IgG in phosphatgepufferter Kochsalzlösung (PBS), pH 7,4, 150 mM NaCl, 0,02 % Konservierungsmittel Typ N und 50 % Glycerin. Kurzfristig bei +4 °C lagern. Langfristig bei -20 °C lagern. Wiederholtes Einfrieren und Auftauen vermeiden.
Aufreinigung	Affinitätsreinigung

Anwendung

Verdünnungsverhältnis WB 1:1000-1:5000,ICC/IF 1:20-1:50,FC 1:20-1:50,IP 1:20-1:50

tnis

Molekulargewicht 98kDa

Antigen-Informationen

Genname	VAV3
Alternative Namen	RGD1565941; VAV 3; Vav3; VAV3 oncogene;
Gen-ID	10451.0
SwissProt ID	Q9UKW4
Immunogen	Ein synthetisches Peptid des humanen VAV3

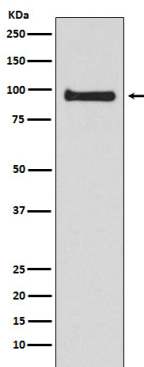
Hintergrund

Spielt eine wichtige Rolle bei der Angiogenese. Seine Rekrutierung durch phosphoryliertes EPHA2 ist entscheidend für die EFNA1-induzierte Aktivierung der RAC1-GTPase sowie für die Migration und den Zusammenbau vaskulärer Endothelzellen. Austauschfaktor für die GTP-bindenden Proteine RhoA, RhoG und, in geringerem Maße, Rac1. Bindet physikalisch an die nukleotidfreien Zustände dieser GTPasen. Spielt eine wichtige Rolle bei der Angiogenese. Seine Rekrutierung durch phosphoryliertes EPHA2 ist entscheidend für die EFNA1-induzierte Aktivierung der RAC1-GTPase sowie für die Migration und den Zusammenbau vaskulärer Endothelzellen (durch Ähnlichkeit). Kann, zumindest in einigen Zelltypen, für die Integrin-vermittelte Signalübertragung wichtig sein. In Osteoklasten ist es zusammen mit der Tyrosinkinase SYK für die Signalübertragung über Integrin alpha-v/beta-1 (ITAGV-ITGB1) erforderlich, ein entscheidendes Ereignis für die korrekte Organisation und Funktion des Zytoskeletts der Osteoklasten. Dieser Signalweg involviert die Aktivierung von RAC1, nicht aber von RHO. Er ist für eine adäquate Wundheilung notwendig. Im Verlauf der Wundheilung ist er für die Bildung phagozytärer Strukturen erforderlich, die der Phagozytose apoptotischer Neutrophiler durch Makrophagen vorausgehen. Er ist verantwortlich für die Integrin- β 2 (ITGB2)-vermittelte Makrophagenadhäsion und trägt in geringerem Maße zur Integrin- β 3 (ITGB3)-vermittelten Adhäsion bei. Die Integrin- β 1 (ITGB1)-vermittelte Adhäsion wird (aufgrund von Ähnlichkeit) nicht beeinflusst.

Forschungsbereich

Regulation der Aktindynamik; AMPK

Bilddaten



Western-Blot-Analyse der VAV3-Expression im Jurkat-Zellysat.